

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

Badenstedter SC IV : Mühlenberger SV
Freitag, 01.04.2022, 19:15 Uhr

Zwei Punkte dank Ates für den Badenstedter SC IV in der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

Im verlegten Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 traf der Badenstedter SC IV am vergangenen Freitag im 6. Saisonspiel auf den Mühlenberger SV. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Garant für diesen Heimsieg war das mittlere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Erwähnenswert war, dass der Mühlenberger SV diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 7:11, 9:11, 10:12 gegen Oppermann / Oppermann fanden Gröger / Kartal von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen Erfolg verpassten daraufhin Emmeluth / Heinrich beim 7:11, 11:7, 7:11, 12:14 gegen Krazewski / Bahder. Kaum gefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Ates / Demirer gegen Barke / Etemadi. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher wenig Gegenwehr bekam David Gröger beim 3:0 von Alexander Barke. Aydin Kartal verpasste es indes mit einem 1:3 gegen Leon Oppermann, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Manfred Emmeluth, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Louis Oppermann wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Keine Chancen ließ Ismet Ates beim 3:0 seinem Gegner Haress Etemadi. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Recht kurzen Prozess machte Özgürcan Demirer beim 11:5, 11:9, 11:5 mit Moritz Bahder. Ein Satz reichte nicht, weshalb Florian Heinrich die Begegnung gegen Michael Krazewski letztlich mit 1:3 verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Einen sicheren Punkt für sein Team holte indes David Gröger bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Leon Oppermann. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Aydin Kartal bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Alexander Barke. Manfred Emmeluth bezwang Haress Etemadi in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Emmeluth mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Ismet Ates konnte danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Louis Oppermann beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. 2:3 hieß es am Schluss, als Özgürcan Demirer und Michael Krazewski am Tisch die Klingen kreuzten. Florian Heinrich gewann danach sein Spiel gegen Moritz Bahder eher ungefährdet mit 11:8, 11:9, 11:3. Das war ein souveräner Sieg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht der Badenstedter SC IV am 19.04.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den RSV Hannover III, während der Mühlenberger SV am 02.04.2022 gegen den TSV Bemerode II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Badenstedter SC IV

Doppel: Gröger / Kartal 0:1, Emmeluth / Heinrich 0:1, Ates / Demirer 1:0

Einzel: D. Gröger 2:0, A. Kartal 0:2, M. Emmeluth 2:0, I. Ates 2:0, Ö. Demirer 1:1, F. Heinrich 1:1

Mühlenberger SV

Doppel: Krazewski / Bahder 1:0, Oppermann / Oppermann 1:0, Barke / Etemadi 0:1

Einzel: L. Oppermann 1:1, A. Barke 1:1, H. Etemadi 0:2, L. Oppermann 0:2, M. Krazewski 2:0, M. Bahder 0:2